



Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V.

Info NEWSletter Nr. 3/2017 vom 1. Dezember 2017

Redaktionsschluss: November 2017



Neue Mitglieder:

Als neue Mitglieder begrüßen wir sehr herzlich **Sandra Ehlermann** von der Scriptmakers GmbH, die Autorin **Christine Werner**, für die Weltkino Filmverleih GmbH und die Neue Bioskop Television GmbH **Dietmar Güntsche**, den Regisseur **Stefan Schomerus** und die Regisseurin **Sarah Winkenstette** sowie **Zen Takizaki** für die Synspike Lab GmbH.

Nächste FDK Mitgliederversammlung:

Die nächste Mitgliederversammlung findet im Rahmen der BERLINALE am **17. Februar 2018** in Berlin statt.

Zeit: 09.30 bis 11.30 Uhr

Ort: Vertretung des Freistaats Thüringen beim Bund, Mohrenstraße 64, 10117 Berlin

Termine:

- 17. Februar 2018** Kick-Off der neuen Ausschreibung BKF, Berlin
- 17. Februar 2018** Mitgliederversammlung „Förderverein deutscher Kinderfilm e.V.“, Berlin
- 19. Februar bis 23. März 2018** Ausschreibung / Bewerbung „Der besondere Kinderfilm“
- 13. Juni 2018** Preisverleihung „Formate aus Thüringen“, im Rahmen des Festivals GOLDENER SPATZ in Erfurt
- 13. & 14. Juni 2018** Special: 5 Jahre Initiative „Der besondere Kinderfilm“ mit Presse-/Infotermin, im Rahmen des Festivals GOLDENER SPATZ in Erfurt
- 14. Juni 2018** Abschluss-Pitching der Stipendiat*innen der Akademie für Kindermedien, im Rahmen des Festivals GOLDENER SPATZ in Erfurt

„Ich möchte mit Mitteln der Irritation eine ‚Automatisierung‘ der Wahrnehmung unterbrechen. Etwas produzieren, das zur Erkenntnis und zum kritischen Nachdenken bewegt, statt den Zuschauer mit Leid zu konfrontieren, der sich schlussendlich nur ohnmächtig fühlen kann.“ (Pantea Lachin) Mit dieser Haltung zum dokumentarischen Arbeiten hat die Filmmacherin Pantea Lachin ihre Eintrittskarte in den 4. Jahrgang der Duisburger doku.klasse, einem Projekt des *doxs!-Festivals* geleitet von *Gudrun Sommer*, gelöst. Ihr Exposé „(Un-)gleiche Freunde“ über zwei junge geflüchtete Afghanen in Deutschland überzeugte die jugendlichen TeilnehmerInnen. Ebenfalls ausgewählt wurden die beiden Dokumentaristen *Andreas Bolm* und *Gerd Breiter* mit ihrem Stoff „Mein letztes Video“ über einen 20-jährigen YouTube-Star, der trotz beruflichen Erfolgs in der Szene noch einmal von vorn anfangen will.



Stipendiatin Pantea Lachin

Ihre Stoffe haben Pantea Lachin und das Regieduo Bolm und Breiter bereits in diesem Oktober mit den Jugendlichen der doku.klasse in Duisburg diskutiert. Lebendige Einblicke in die Workshops der doku.klasse sind im Projektblog zu finden.



Stipendiatenduo Andreas Bolm und Gerd Breiter

Teil des *doxs!*-Festivalprogramms waren zudem die fertiggestellten „Ab 18!“-Filme der doku.klasse StipendiatInnen 2016: *JOE BOOTS* von Florian Baron, *EINMANNLAND* von Kilian Helmbrecht und *DU WARST MEIN LEBEN* von Rosa Hannah Ziegler.

Die doku.klasse ist ein Projekt von *doxs!* in Kooperation mit ZDF/3sat, Deutschlandfunk Kultur, der Grimme-Akademie und der FSF Berlin im Rahmen der Initiative dok you.

Am 24. November lief die ARD Kinderradionacht. Von 20:05 Uhr bis eine Stunde nach Mitternacht wurde ein Programm für Grundschulkinder angeboten. Mit im gemeinsamen Programm der ARD-Kinderredaktionen ist eine Geschichte von *Susanne Kornblum*, die sie für die Kinderradiosendung *OHRENBÄR* geschrieben hat.



ARD-Kinderradionacht © WDR

In der Folge *PLATZ FÜR DEN SCHREIBTISCH* aus *WOHIN MIT EDGARS SCHÄTZEN?* geht es um Edgar, der einfach alles sammelt und immer mehr findet. Aber wohin mit den vielen Sachen? Sein Schatzarchiv im Kinderzimmer platzt schon aus allen Nähten...

Akademie-Alumna *Iris Jansen* hat es mit ihrem Kinderserien-Konzept *ROBIN UND ROSA-IE* mit der *MADE IN GERMANY* Filmproduktion in die nächste Runde der Produktionsinitiative Formate aus Thüringen geschafft.

Akademie-Alumna *Iris Fedrizzi* stimmt sich schon auf die Feiertage ein. Gemeinsam mit der filmschaft maas & füllmich GmbH arbeitet sie an einem Weihnachtstoff für das Kino. Das Projekt befindet sich noch ganz am Anfang – das Exposé steht.

Regisseur, Kinder- und Drehbuchautor *André F. Nebe* hat seine Dissertation zum Thema „Humor im Kinderfilm“ an der Filmuniversität Potsdam-Babelsberg erfolgreich abgeschlossen. In seiner Arbeit weist der Autor Zusammenhänge zwischen Humorpräferenzen von Kindern, Humorangeboten in Filmen und erreichten Besucherzahlen nach, die besonders für die Stoffentwicklung von konkretem Nutzen sein können. Hiernach sind es vor allem komplexe, „hypotaktische“ Humorstrukturen, die erfolgreiche Filme von weniger erfolgreichen unterscheiden.



Übergabe der Urkunde durch Professor Conrad Heberling am 26. September

MitgliederNEWS

Beim *16. doxs!-Festival* in Duisburg sind am 10. November zwei Preise vergeben worden. Zum siebten Mal überreichte die Jugendjury die *GROSSE KLAPPE*, gestiftet von der Bundeszentrale für politische Bildung und mit 5.000,- Euro für die Regieleistung dotiert. Gewinner ist Filmmacher Florian Baron für seinen Festivalbeitrag *JOE BOOTS*, eine Produktion aus der ZDF/3sat Reihe „Ab 18!“. Eine lobende Erwähnung sprachen die JurorInnen für den Kurzfilm *THE RABBIT HUNT* (HU, USA 2017) von Patrick Bresnan aus.



Jugendjury GROSSE KLAPPE 2017 mit Joe Boots (Protagonist „Joe Boots“) und Florian Baron (Preisträger GROSSE KLAPPE) © doxs! Fotos: Sven Neidig

Zum zweiten Mal hat die ECFA Jury den ECFA Documentary Award vergeben. Remke Oosterhuis (Amsterdam), Elise Van Beurden (Antwerpen) und Marc-André Schmachtel (München) prämierten den Film *DET TRYGGE HUSET / DIE ZUFLUCHT* (NO 2016) von Robin Jensen.

Nicole Kellerhals hat als Dramaturgin an der Serie *BABYLON BERLIN* mitgearbeitet, die seit Oktober auf dem Sender Sky zu sehen ist. Ihre Premiere feierte die Serie bereits am 29. September in Berlin. *BABYLON BERLIN* ist eine X Filme Creative Pool Produktion, in Koproduktion mit ARD Degeto, Sky und Beta Film. Drehbuch und Regie stammen von Tom Tykwer, Achim von Borries und Henk Handloegten. Die bisherigen zwei Staffeln mit 16 Episoden sind ein Erfolg, über die Fortsetzung wird bereits gesprochen. Erstmals in der deutschen Fernsehgeschichte haben sich mit Sky ein Pay-TV-Anbieter und der ARD eine öffentlich-rechtliche Fernsehanstalt zusammengetan.



In der ARD ist eine Ausstrahlung für Ende 2018 geplant.

In der letzten Ausgabe des Newsletters hatten wir bekannt gegeben, dass **Akkord Film** einen Kinofilm zur gleichnamigen Kinderbuchreihe **PETRONELLA APFELMUS** (erschienen im Boje Verlag) entwickelt. Inzwischen arbeitet Akkord Film, ebenfalls gemeinsam mit Filmproduzentin Maite Woköck, zusätzlich an einer TV-Serie zur Buchreihe, die noch vor dem Erscheinungstermin des Kinofilms über die Bildschirme flackern wird. Basierend auf den fünf bisher erschienenen Bänden über die liebenswürdige Apfelhexe von Sabine Städing (Text) und Sabine Büchner (Illustration) arbeiten **Jan Strathmann** und Heike Sperling derzeit an der Serienbibel sowie ersten Episoden und werden 2018 gemeinsam mit **Katja Grübel** und weiteren Autoren die Drehbücher zu den Episoden verfassen. Dramaturgisch betreut wird die Serie bei Akkord von **Susanne Biesinger** und Claudio Winter. Ko-Produzenten sind das ZDF, die französische Animationsfirma 2 Minutes und SERU Film in Waiblingen, die für das Projekt gerade Produktionsförderung der MFG Filmförderung Baden-Württemberg erhielt. Vertrieben wird die Serie von Global Screen.



Inhaltliches zur Serie:

Im **male-ri-sch-wild-wüch-si-gen** Garten der Zwillinge Luis und Lea wohnt die **schrullige** Apfelhexe **Petronella Apfelmus** sowie eine **wunderliche** Gesellschaft aus **stockartigen** Apfelmännchen, einem **ordnungs-lie-ben-den** Hirschkäfer, einem **übellau-ni-gen** Heckenschrat, einem **fre-chen** Wichtel und vielen mehr – eine **ab-en-teu-erliche** Welt, in der **wahre** Größe im **Auge** des **Betrach-ter-s** liegt.

AKM-Alumnus **Jens Baumeister**

hat den Schauspieler **Stefan Bockelmann** beim Verfassen des Buchs **ALLES BLEIBT UNTER UNS** unterstützt. Der Titel erschien Anfang Oktober im Verlag **Schwarzkopf & Schwarzkopf** und schaffte es auf Anhieb auf Platz 17 der Spiegel Paperback-Bestsellerliste für Sachbücher.



Synchrone Sprecher von Hase Max - Noah Levi - bei der Autogrammstunde auf dem Zürich Film Festival

Der Kinder-Animationsfilm **DIE HÄSCHENSCHULE – JAGD NACH DEM GOLDENEN EI** von **Akkord Film** (Drehbuch: **Katja Grübel & Dagmar Rehbinder**) eröffnete unter Anwesenheit der Regisseurin **Ute von Münchow-Pohl** und dem Sprecher des Hasenhelden **Max** die diesjährige Kinderfilmreihe beim **Zürich Film Festival**. Die **jungen Zuschauer** belohnten **DIE HÄSCHENSCHULE** mit dem **Publikumspreis!** Der Film ist seit dem 29. September als **DVD, Blu-ray** und **Video on Demand** erhältlich.

Das von **Akkord Film** in Koproduktion mit dem **ZDF** entstehende Animationsabenteuer **DIE HEINZELS – RÜCKKEHR DER HEINZELMÄNNCHEN** (Regie: **Ute von Münchow-Pohl**; Drehbuch: **Jan Strathmann**) steckt derzeit mitten in der Produktion und erste Visuals gibt es schon zu sehen. Die Produktion wurde von der **Filmstiftung NRW, HessenFilm, FFHSH, Medienboard, Nordmedia, FFA, DFFE, MEDIA Creative Europe** und erst kürzlich über eine **Dienstleistungsförderung** von der **MFG** gefördert.



Erste Visuals der Produktion **DIE HEINZELS – RÜCKKEHR DER HEINZELMÄNNCHEN**
© Akkord Film

Nach dem Auftakt beim **Cinekid** in den **Niederlanden** befand sich **DAS DOPPELTE LOTTCHEN** im **Oktober** und **November** auf großer **Festivalreise**. In **Amsterdam** lief die Produktion von **Uschi Reich** im **Wettbewerb** des **Festivals** – die **amerikani-sche** und die **asiatische** Erstaufführung folgten im **November** in **Chicago** und **Peking**. Der **Abschluss** der **Tour** fand Ende **November** beim **Festival** in **Lünen** statt. In **Deutschland** ist der **Film** inzwischen auf **DVD** und **Blue Ray** erschienen. **Zusätz-lich** läuft **DAS DOPPELTE LOTTCHEN** weiter im **Kinderpro-gramm** ausgewählter **Kinos**. Dem **geübten** **Auge** ist es **vielle-icht** **aufge-fallen**: die **Festi-val-Version** ist **6 min** länger als die **Fassung** für das **Fernsehen**.



© Concorde

LOLA AUF DER ERBSE von Drehbuchautor und Regisseur **Thomas Heinemann** lief Anfang **November** auf dem **25. Kineko Kinder Film Fest** in **Tokio**.



Große Freude bereitete ihm außerdem der Ruf in die **Jury** des **Festivals**.

In Vorbereitung auf das 26. *Deutsche Kinder Medien Festival Goldener Spatz* unter der Leitung von *Nicola Jones* starten verschiedene Ausschreibungen. So können bis zum 15. Dezember Produktionsfirmen und Fernsehsender ihre Beiträge in fünf verschiedenen Kategorien einreichen: Kurzspielfilm, Kino-/Fernsehfilm, Serie/Reihe *Animation*, Information/Dokumentation und Unterhaltung. Die bisherige Kategorie Minis entfällt. Die entsprechenden eingereichten Beiträge bis maximal 4 Minuten Länge werden in die Kategorien des Wettbewerbs 2018 integriert. Die Kategorie Kurzspielfilm wird ab 2018 jährlich in den Wettbewerb aufgenommen. Ferner wird die Kategorie Serie/Reihe im jährlichen Wechsel zwischen Live-Action und Animation ausgeschrieben.



Darüber hinaus sind vom 08.12.2017 bis 19.01.2018 alle jungen Film- und Fernsehfans im Alter von 9 bis 13 Jahren aus dem gesamten Bundesgebiet sowie aus Österreich, der Schweiz, Südtirol, dem Fürstentum Liechtenstein, der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens und aus Luxemburg aufgerufen, sich als Mitglied für die Kinderjury Kino-TV zu bewerben.

Auch zeigt sich der GOLDENE SPATZ in einem überarbeiteten neuen Design. So erstrahlt der Spatz zukünftig in frischeren Farben, zwei neuen Schriften und einer eigenen Wort-Bild-Marke. Mit dem neuen Design strebt das Festival an, den Herausforderungen seiner breiten Zielgruppenansprache und dem damit verbundenen großen Spannungsfeld zwischen jung und erwachsen, frech und seriös sowie unterhaltend und pädagogisch wertvoll, gerecht zu werden und den Wiedererkennungswert zu erhöhen. Neben der typischen Hauptfarbe gelb werden zukünftig auch die Farben dunkelviolett, türkis und orange-rot festen Einzug finden. Die Farben stehen für Lebendigkeit, Strahlkraft und Aktivität. Des Weiteren wird als neues Gestaltungselement ein Schnabel als Symbol für Kommunikation, Austausch und Information eingesetzt.



Das neue Design wurde im Auftrag der Deutschen Kindermedienstiftung Goldener Spatz vom Weimarer Büro »grafikdesignerinnen« entwickelt.

Esther Kaufmann hat zusammen mit dem Vorstand des Verbandes Deutscher Schriftsteller Hamburg die Anthologie *FLUCHTPUNKT HAMBURG – TEXTE IM EXIL* herausgegeben. Bei diesem Projekt arbeitet sie mit geflüchteten Autorenkollegen zusammen.



Ferner hat Anfang November unter ihrer dramaturgischen Betreuung das Kindertheaterprojekt *LUCIE UND DIE TRAUMWANDLER* als Wilhelmsburger Wintermärchen den 2. Platz beim Hamburger Kindertheaterpreis gewonnen.

Fee Krämer ist nicht nur mit ihrem AKM-Kooperationsprojekt *JETTE ERST RECHT* beim aktuellen Jahrgang Formate aus Thüringen dabei, sondern steht auch kurz vor der Fertigstellung eines neuen Buches. Im März 2018 erscheint *MAX MURKS SCHWIMMKURS MIT HAI*, ihr neuer Roman für Kinder ab 8 Jahren.



Es geht um Holger, einen unsichtbaren Hai, der Wellness genauso sehr liebt wie Lakritze. Noch dazu ist Holger unglaublich eingebildet. Dieser Prahlhai sitzt eines abends an Max' Bettkante und macht von da an ordentlich Welle. Doch niemand glaubt Max, der wegen seiner Leidenschaft für (Lügen-)Geschichten von allen nur Murks genannt wird. Und dann soll er den Hai auch noch ans Meer bringen, aber zackzack! Das Leben mit unsichtbarem Feind – denn nichts anderes ist Schaumschläger Holger – fordert von Max jede Menge Dinge, in denen er bisher gar nicht gut war: wie zum Beispiel einen Sinn für Praktisches und die Größe, andere um Hilfe zu bitten. Im Gegenzug für all den Ärger findet Max etwas ganz anderes: eine Freundin.

Für die Produktionsfirma Mad About Pandas hat Akademie-Alumnus *Andreas Völlinger* die Texte für das Onlinegame *LAIKA – DIE SPUR DES GOLDENEN KNOCHENS* geschrieben, ein Lernspiel für 8-10-Jährige zum Thema Empathie, das noch dieses Jahr erscheinen soll. Konzept und Game Design stammen von *Grit Schuster* (AKM-Alumna 2006/07).



Erste Eindrücke der Animationsserie *Elemonsters*
© (c) Story House Productions / Digitrick.

Außerdem schrieb er zu *Andreas Dihms* Akademie-Projekt aus dem Jahrgang 2011/12, der Animationsserie *ELEMONSTERS*, eine neue Serienbibel und eine Pilotfolge, die mittlerweile auch produziert wurde. Die Produktionsfirma ist Story House Productions, animiert wurde die Episode von Digitrick in Potsdam.

Am 29. Oktober wurde das **35. KinderFilmFest** im Schloßtheater Münster erfolgreich beendet. Publikumsliebbling war der Oscar-nominierte Animationsfilm **MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI**. Die Kinderjury zeichnete den niederländischen Eröffnungsfilm **MEISTERSPION** mit dem Filmpreis **JULE** aus. Zusätzlich hatte die diesjährige Kinderjury aber noch eine besondere Aufgabe: Aus über 130 Namensvorschlägen wählte sie den Namen für das neue KinderFilmFest-Maskottchen. „Es war eine schwere Entscheidung, aber die Kinderjury hat sich für den Namen **Pelli** entschieden, weil der Name für Pelikan steht und pellicolla auf Italienisch die Filmrolle ist.“, erzählt das neunjährige Jurymitglied Anike Behrens. Der Vorschlag kam von der 13-jährigen Olivia Schulz, die als Preis für ihren Vorschlag unter anderem eine Dauerkarte für das nächste KinderFilmFest gewann.

Interessierte Kinder können sich bereits jetzt für die Kinderjury und –Redaktion beim nächsten KinderFilmFest bewerben, das vom 21. bis 28. Oktober 2018 stattfinden wird.



© FilmFest Münster: Anike Behrens verkündet den Namen des neuen KiFiFe-Maskottchens



© FilmFest Münster: Maskottchen Pelli wird von Namensgeberin Olivia Schulz getauft



Auf dem Kids Film Forum mit dabei waren v.l.n.r.: AKM-Alumna Barbara Kronenberg, Mentor Rüdiger Hillmer, Viola Lippman, ebenfalls AKM-Alumna und Viola Gabrieli von KIDS Regio

Vom 27. – 29. September 2017 fand in diesem Jahr das internationale Warsaw Kids Film Forum während des 4. Kids Film Festival in Warschau statt. Das erste internationale Fach- und Pitching Forum von Film- und TV-Projekten für ein junges Publikum wurde von Polens bekannter Non-Profit Organisation New Horizon organisiert. Partner waren u.a. die Initiative **KIDS Regio** und die Akademie für Kindermedien. Die dazugehörige Auftaktsveranstaltung **INSPIRATION DAY** wurde in enger Kooperation mit KIDS Regio Projektleiterin **Viola Gabrielli** zusammengestellt und moderiert. Warsaw Kids Film Forum's Leiter Maciek Jacubzyk freute sich über den Besuch von mehr als 150 Fachbesuchern. Das Forum bot Produzenten von Spielfilmen, Animationen, Dokumentarfilmen und TV-Serien für Kinder eine Plattform mögliche Co-Produktionspartner zu finden und eine Expertenberatung zu erhalten.

Anfang Oktober hat die **Sim TV – Kinderfilmakademie e.V.** im Namen des Deutschen Kinderhilfswerkes in Kooperation mit der MarketEins Filmproduktion einen Werbefilm für die Firmen TechData, Microsoft und Steelcase zum Thema „Modernes Lernen – Modern Workplaces“ realisiert und in den Räumen der Galerie der Stadt Sindelfingen und dem Haus der Handweberei umgesetzt.



Schülerin Mia Musleh

Die Kinderfilmakademie ist eine zukunftsorientierte Einrichtung und arbeitet mit modernster Technik. Eine professionelle Vermittlung steht dabei im Vordergrund, um nachhaltiges Interesse zu wecken und berufliche Perspektiven zu schaffen. Unter der Federführung der MarketEins Filmproduktion entstand ein Werbefilm, der nun weltweit auf Bildungsmessen gezeigt und zudem im Internet auf den Seiten von Microsoft gestreamt wurde.

Die Idee war es, Schüler in einem alten Klassenzimmer zu zeigen und die Szene mit Klischees zu alten Lernmethoden zu überlagern. Für die zweite, moderne Szene, musste ein zweiter Raum im Haus der Handweberei hergerichtet werden. Hier sollte das moderne Klassenzimmer, so wie es sich die Firmen im Idealfall vorstellen, inszeniert werden. Kinder sitzen an modernen Steelcase-Arbeitsplätzen, im Kreis angeordnet und arbeiten an modernsten Laptops und Tablets von Microsoft. Es herrscht eine kommunikative Stimmung und das Lernen macht Spaß.



Der besondere Kinderfilm



Produktion von **DIE UNSICHTBAREN** in vollem Gange

Finale Klappe für DIE UNSICHTBAREN! Vom 26. September bis 27. November fanden die Dreharbeiten zum neuen „Besonderen Kinderfilm“ von Autor und Regisseur Markus Dietrich für die ostlich filmproduktion aus Weimar statt. Bis Mitte Oktober wurde in Chemnitz, Weimar und Gotha gedreht, bevor die Crew am 16. Oktober weiter nach Luxemburg gezogen ist.

Am 12. Oktober konnten wir einen Blick hinter die Kulissen werfen und waren in Thüringen zu Besuch am Filmset. In einer Lagerhalle in Ichtershausen wurden die Szenen rund um das Labor und den Reaktor gedreht. Weitere Dreharbeiten fanden vom 18. Oktober bis 22. November in Luxemburg statt. Der „farbfilm verleih“ wird den Kinofilm im Winter 2018/19 in die deutschen Kinos bringen.

DIE UNSICHTBAREN (AT) ist mittlerweile der vierte „Besondere Kinderfilm“ fürs Kino, - eine Produktion der ostlich filmproduktion GmbH, in Ko-Produktion mit AMOUR FOU Sàrl Luxemburg, dem Mitteldeutschen Rundfunk (Redaktion: Dr. Astrid Plenck, Christa Streiber-Aurich), dem KiKA (Redaktion Corinna Schier), dem Hessischen Rundfunk (Redaktion Patricia Vasapollo) und dem Westdeutschen Rundfunk (Redaktion Brigitta Mühlbeck). Gefördert wurde die Kinokoproduktion von der MDM Mitteldeutsche Medienförderung, der BKM Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, der Thüringer Staatskanzlei und dem DFFF Deutscher Filmförderfonds und dem Film Fund Luxemburg.

Als nächstes geht es in den Schnitt - zuerst in Weimar, später in Hamburg. An den Visuellen Effekten wird in Baden-Württemberg gearbeitet.



Zum Pressetermin waren anwesend: (v.l.n.r.) Malte Krückelt (Staatssekretär für Medien und Bevollmächtigter des Freistaats Thüringen beim Bund), Marcel Lenz (Produzent ostlich filmproduktion), Michael Stumpf (KiKA-Programmgeschäftsführer), Dr. Astrid Plenck (Leiterin der MDR-Redaktion „Kinder und Familie“), Corinna Schier (Redaktion KiKA), Victoria Mayer (Rolle: Mutter, Maria Hartmann), Guido Schwab (Produzent ostlich filmproduktion), Ruby M. Lichtenberg (Rolle: Sue Hauptdarstellerin), Markus Dietrich (Regie), Jeanne Werner (Rolle: Labor-Assistentin „Lenia Romanow“), Ralf Noack (Kamera und Bildgestaltung), Britta Marcinjak (MDM Produktion - Kinderfilm), Reno Koppe (farbfilm verleih)



Weitere Drehstarts:

UNHEIMLICH PERFEKTE FREUNDE (BKF 2015-16)

Unter der Regie von Marcus H. Rosenmüller (WER FRÜHER STIRBT IST LÄNGER TOT) sollen ab dem 12. Dezember 2017 in München (u.a. Bavaria Studios) und Umgebung die Dreharbeiten zum fünften „Besonderen Kinderfilm“ UNHEIMLICH PERFEKTE FREUNDE (AT) beginnen. Im Februar gehts dann in Leipzig weiter. Der Film, nach einem Drehbuch der Autorinnen Nora Lämmermann und Simone Höft wird von VIAFILM in Koproduktion mit SquareOne Entertainment, MDR, KiKA, BR und WDR produziert. SquareOne übernimmt zudem den Verleih in Deutschland. Der Film wird gefördert von FFF-Bayern, MDM, FFA, BKM und DFFF. Den Weltvertrieb übernimmt ARRI Worldsales. Der Film soll im Winter 2018/19 in den deutschen Kinos starten.

Es geht um die besten Freunde Emil und Frido. Als in einem Spiegelkabinett auf dem Jahrmarkt die Spiegelbilder der beiden zum Leben erweckt werden, glauben die 10-jährigen Jungs, das große Los gezogen zu haben: Die Doppelgänger können nämlich all das, was Frido und Emil selbst nicht so gut können, aber ihre ambitionierten Eltern von ihnen erwarten. Doch als die unheimlichen Abbilder plötzlich beginnen, ihrer eigenen Agenda zu folgen, ist guter Rat teuer.

Aktuelles:

Preise, Festivals und Fernsehausstrahlung

Der besondere Kinderfilm



WINNETOUS SOHN (BKF 2013-14) tourt immer noch um die Welt: So war der Film Mitte November auf dem chinesischen Kinderfestival CICFF in Beijing und Chengdou zu sehen.

ENTE GUT! MÄDCHEN ALLEIN ZU HAUS (BKF 2013-14) feierte am 17. November um 19:25 Uhr seine TV-Premiere im KiKA. Aktuell ist der Film Teil der Reihe „Cineallemand“ des Goethe Instituts, bei der ausgewählte deutsche Filmproduktionen in speziellen Schulvorführungen in rund 50 französischen Städten gezeigt werden. - bis zum 22. Dezember in der Akademie von Grenoble!



AUF AUGENHÖHE (BKF 2014-15) hat am 10. November den Kindertiger 2017, den Drehbuchpreis von Vision Kino und KiKA, gewonnen. Weiterhin nominiert waren KÖNIG LAURIN und NUR EIN TAG. Der mit 20.000 Euro dotierte Preis wurde von einer 5-köpfigen Kinderjury zwischen neun und zwölf Jahren in Berlin verliehen. Darüber hinaus setzt der Film seine Tour um die Welt fort: Allein im Oktober war er auf fast einem Dutzend Filmfestivals zu sehen, zum Beispiel in Portland (USA), Tirana (Albanien), Riga (Lettland), Antalya (Türkei) und Schardscha (Vereinigte Arabische Emirate). Auf über 75 Festivals wurde AUF AUGENHÖHE bereits gezeigt und gewann 25 Preise - so auch ganz aktuell Ende November auf dem Castellinaria - Festival internazionale del cinema giovane Bellinzona den Preis der Schülerjury und den Unicef Award.

LUCY IST JETZT GANGSTER

gewinnt Best Pitch Award in Amsterdam

Der von Andreas Cordes und Till Endemann zusammen mit der Indi Film aus Stuttgart entwickelte Kinderfilm wurde erst kürzlich in der Projektentwicklung der Initiative gefördert und hat Ende Oktober den Best Pitch Award auf dem internationalen Co-Produktionsmarkt von Cinekid in Amsterdam gewonnen. Es waren 20 internationale Projekte vertreten.



„Zukunftsträume“ ist Thema der fünf prämierten Serienideen von ‚Formate aus Thüringen‘ 2017/18

In ihrem fünften Jahrgang widmet sich die Initiative nicht mehr nur der Weiterentwicklung von TV-Serienideen, sondern vielmehr auch aktuellen Formaten wie Webserien. Ein Grund dafür, die Initiative zukünftig ‚Formate aus Thüringen‘ zu nennen. Final sind 31 Projekte von 26 Produzenten kleiner und mittelständischer Medienunternehmen aus ganz Deutschland, die eine Realisierung ihres Projektes in Thüringen planen, eingereicht worden. Dabei stammten die meisten Bewerber aus Berlin-Brandenburg und NRW.

Eine Neuentwicklung ist weiterhin, sich auch jungen Talenten aus dem Nachwuchsbereich zu öffnen. So waren unter den Bewerbungen auch zahlreiche Konzeptideen von Hochschulabsolventen und Quereinsteigern z.B. aus dem Games-Bereich dabei. Inhaltlich standen die Themen Zukunftsträume, Visionen, Verantwortung und Selbstverwirklichung hoch im Kurs.

Ende September wurden 14 Bewerber nach Erfurt zu einem Auswahlworkshop eingeladen. Abschließend wählte die neunköpfige Fachjury aus Medienexperten und Redakteuren fünf Projekte aus, die jeweils 15.000 Euro für eine Weiterentwicklung des Formats erhalten und zusätzlich eine auf das Projekt zugeschnittene Einzelbetreuung sowohl durch die Mentoren als auch durch externe Fachberater bekommen.



Zum Auswahlworkshop im Augustinerkloster waren anwesend: die Studienleitung Margret Albers und Thomas Hailer, die Mentoren Sarah Winkenstette, Paul Schwarz und Joerg Michel sowie die Teilnehmer Matthias Bazyli, Kathrin Geyh, Iris Janssen, Michael Luda, Ulrike Schölles, Ulrike Bliefert, Christian Rost, Alexandra Georgi, Ragnhild Soerensen, Florian Groß, Linda Kirmse, Ulrike Küchler und Dennis Schanz.

Nach einem einwöchigen Workshop im April mit dem Fokus auf den Bedürfnissen der Zielgruppe und des Marktes, bildet im Juni 2018 eine Präsentation vor der Fachjury den Abschluss des Wettbewerbs. Für die weitere Projektentwicklung erhält das Gewinnerprojekt schlussendlich eine Förderung von bis zu 70.000 Euro, die auf mindestens zwei Projekte aufgeteilt werden kann (Höchstsumme für ein Projekt: 35.000 Euro). Um den Standort und die Weiterentwicklung des „Kindermedienlandes Thüringen“ zu fördern, sind die Preisgelder an eine Realisierung in Thüringen gebunden.

Aktuelles:

Kai Schöttles FAT 2017 Gewinnerprojekt **findher** der Firma bigchild aus Weimar/Isseroda wird die Produktion des Piloten im ersten Quartal 2018 in Thüringen starten.



Mehr Informationen unter www.formate-aus-thueringen.de

Folgende Serien-Projekte werden im Jahrgang 2017/18 entwickelt:

Die Herrin der Ringe – Dokumentation von Christian Rost und Peter Helling (Mingamedia Entertainment, München); **Sparkle** – fiktionale Drama-Webserie von Ulrike Lehmann und Matthias Bazyli (ANDERTHALB Medienproduktion GmbH, Berlin); **Jette erst recht** – fiktionale Mini-Serie von Fee Krämer und Linda Kirmse (IGC Films GmbH, Berlin); **Robin und Rosa-ie** – fiktionale Dramey von Iris Janssen und Melanie Andernach (MADE IN GERMANY Filmproduktion GmbH, Köln); sowie **Die Talentierten** – fortlaufende Fiction-Serie von Victoria Alz, Kim Zimmermann und Dennis Schanz (StickUp Filmproduktion, Berlin).

Die Fachjury bestand aus den Redakteuren Susanne Rieschel (ZDF), Anke Lindemann (KiKA), Stefan Schomerus (Nickelodeon) und Petra Zirkel (SuperRTL), den Studienleitern Thomas Hailer und Margret Albers, den Mentoren Paul Schwarz und Sarah Winkenstette sowie dem Medienberater für interaktive Medien Joerg Michel (Kids Interactive).

Am 10. Oktober wurden in der Regierungsmedienkonferenz durch den Staatssekretär für Medien und Bevollmächtigten des Freistaats Thüringen beim Bund Malte Krückels die prämierten Serienformate des neuen Jahrgangs sowie aktuelle Entwicklungen der Initiative bekannt gegeben.



Startschuss für Jahrgang 2017/18

Ob Erfinder, Diebe, Superhelden, Außenseiter, Detektive, Monster oder Sagenwesen: 19 Geschichten um außergewöhnliche Kinder in außergewöhnlichen Zeiten präsentierten Anfang Oktober in Erfurt potenzielle Teilnehmer*innen in der Einführungs- und Qualifizierungswoche vor den Mentoren und der Studienleitung. Insgesamt 12 Bewerber*innen konnten sich letztlich als Stipendiaten an der AKM 2017/18 qualifizieren. Am Ende der Woche wurden in jeder Gruppe jeweils vier Projekte ausgewählt.

Ergänzend gab es ein vielfältiges Programm mit Vorträgen und Workshops: U.a. vermittelte Produzentin Roshanak Behesht Nedjad (Achtung Panda! Media GmbH) wichtige Grundregeln für ein erfolgreiches Pitching und Networking. Von Greg Childs (Studienleitung) und Alison Norrington (Mentorin Transmedia) gab es wertvolle Einblicke in die Welt von Transmedia & Cross-Platform storytelling.



Die Teilnehmer*innen der Einführungs- und Qualifizierungswoche gemeinsam mit den Mentoren sowie der Studienleitung.

Erstes Workshop-Modul auf Burg Lenzen

Für die erste Workshop-Woche fanden sich alle 12 Stipendiat*innen auf Burg Lenzen im Biosphärenreservat der Flusslandschaft Elbe ein. Vom 19. bis 24. November arbeiteten die Autor*innen mit professioneller Unterstützung vorwiegend an ihren vielversprechenden Projektideen in den Bereichen FILM, BUCH und SERIE, um diese bis Juni 2018 zur Marktreife zu entwickeln.



Dazu wurden die neuen Kooperationsprojekte vorgestellt: Begrüßt werden konnte die freie Lektorin für den Boje Verlag Julia Przeplaska, die das Praxisprojekt für die Gruppe BUCH vorstellte. Vor Ort war auch Susanne Kaupp aus der Hauptredaktion Kinder und Jugend im ZDF für das Kooperationsprojekt FILM. Via Skype zugeschaltet waren die Redakteure Sebastian Debertain und Tina Sicker aus der KiKA-Redaktion Fiktion & Programmakquisition, die das Kooperationsprojekt SERIE vorstellten.



Vor Ort waren auch weitere Gastreferenten wie Verleger Ralf Rebscher vom Magellan Verlag und Produzent Philipp Budweg der Lieblingsfilm GmbH. Erstmals gab es einen Transmedia-Workshop zum neuen Filmprojekt von Lieblingsfilm MATTI & SAMI, mit Philipp Budweg und Alison Norrington. Auch stand u.a. eine Gesprächsrunde „Kinder als Helden – Figurenentwicklung im Kinderfilm“ mit Mentor Dr. Rüdiger Hillmer auf der Agenda.



Nordrhein-Westfalen ist im Januar 2018 Gastgeber der zweiten Workshopwoche für die 12 Stipendiat*innen

Film und Medien Stiftung NRW

Die Film- und Medienstiftung NRW unterstützt in diesem Jahr erstmals die Akademie für Kindermedien. In diesem Rahmen wird auch ein Workshopmodul im Januar 2018 in NRW stattfinden.

Vom 14. bis 19. Januar werden alle 12 Stipendiat*innen der Akademie für Kindermedien nach Walberberg in die Nähe von Köln reisen. Im Fokus der zweiten Workshopwoche stehen das Improvisationstraining mit Ramona Krönke und Billa Christe von der Improvisationstheatergruppe „Die Gorillas“ in Berlin.



Dazu haben sich unterschiedliche Gäste angekündigt. Ferner werden die eigenen Projekte der Stipendiat*innen auf Stärken und Schwächen hin überprüft. Auch die Kooperationspartner werden vor Ort sein und gemeinsam mit den Autor*innen weiter an den Praxisprojekten für den KiKA, das ZDF und den Boje Verlag arbeiten. Ebenso steht das Transmedia-Projekt zum Film MATTI & SAMI mit Philipp Budweg und Alison Norrington im Fokus.

- liked uns auf Facebook

Film
Serie
Buch